Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/4045

22. 09. 75

Sachgebiet 613

Bericht und Antrag

des Ausschusses für Wirtschaft (9. Ausschuß)

zu den von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschlägen der EG-Kommission für

1. **Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates über die Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung eines Gemeinschaftszollkontingents für Aprikosenpülpe der Tarifstelle 20.06 B II c) 1 aa) des Gemeinsamen Zolltarifs mit Ursprung in Israel (Jahr 1976)**

   — Drucksache 7/3877 —

2. **Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates zur Fortsetzung von Plafonds und zur Einrichtung einer gemeinschaftlichen Überwachung der Einfuhren bestimmte Erzeugnisse mit Ursprung in Israel**

   — Drucksache 7/3980 —

3. **Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates über einen Briefwechsel betreffend Artikel 9 des Protokolls Nr. 1 zum Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und dem Staat Israel über die Einfuhr von Tomatenmark mit Herkunft aus Israel in die Gemeinschaft**

   — Drucksache 7/3991 —

4. **Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates über einen Briefwechsel betreffend Artikel 9 des Protokolls Nr. 1 zu dem Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und dem Staat Israel hinsichtlich der Einfuhr von Fruchtsalaten mit Herkunft aus Israel in die Gemeinschaft**

   — Drucksache 7/3856 —

5. **Vorschlag einer Verordnung (EWG) des Rates**

   zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung des Gemeinschaftszollkontingents für bestimmte in der Arabischen Republik Ägypten raffinierte Erdölerzeugnisse des Kapitels 27 des Gemeinsamen Zolltarifs

   zur Eröffnung, Aufteilung und Verwaltung des Gemeinschaftszollkontingents für andere Gewebe aus Baumwolle, der Tarifnummer 55.09 des Gemeinsamen Zolltarifs, mit Ursprung in der Arabischen Republik Ägypten

   — Drucksache 7/3950 —

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

Zu 1. bis 4.

Problem

Das Abkommen zwischen der EWG und Israel sieht für eine Reihe von Erzeugnissen Gemeinschaftszollkontingente und Zollsenkungen, u. a. im Rahmen von Plafonds vor.

Lösung

Für das Kalenderjahr 1976 sollen deshalb

— für Aprikosenpülpe ein Gemeinschaftszollkontingent von 150 t zum Zollsatz von 11,5 v. H.,

— für eine Reihe von industriellen Waren Zollsenkungen im Rahmen von Mengenplafonds eröffnet werden.

Israel soll sich außerdem verpflichten, im Rahmen der vorgesehenen Zollsenkungen

— bei Tomatenmark in der Zeit vom 1. September bis 31. Dezember 1975 nicht mehr als 584 t und

— bei Fruchtsalaten in der Zeit vom 1. Juli 1975 bis 31. Dezember 1975 nicht mehr als 100 t

in die Gemeinschaft einzuführen.

Zu 5.

Problem

Das Abkommen zwischen der EWG und Ägypten sieht für eine Reihe von Erzeugnissen Gemeinschaftszollkontingente vor.

Lösung

Für das Kalenderjahr 1976 sollen deshalb für bestimmte Erdölerzeugnisse und für andere Gewebe aus Baumwolle Gemeinschaftszollkontingente eröffnet werden.

Einmütigkeit im Ausschuß

B. Alternativen

wurden nicht erörtert.

C. Vorschlag

Der Bundestag nimmt von den Vorschlägen der EG-Kommission Kenntnis.

A. Bericht des Abgeordneten Zeyer

Die Vorschläge der EG-Kommission für Verordnungen des Rates wurden vom Präsidenten des Deutschen Bundestages an den Ausschuß für Wirtschaft überwiesen.

Bei den Vorlagen handelt es sich um Vorschläge der EG-Kommission für Verordnungen des Rates, die sich auf schon erlassene Grundverordnungen stützen und den in diesen Verordnungen vorgesehenen Rahmen ausfüllen.

Der Ausschuß für Wirtschaft hat die Vorlagen zur Kenntnis genommen.

Namens des Ausschusses bitte ich das Hohe Haus, von den Vorschlägen der EG-Kommission Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 18. September 1975

Zeyer
Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

von den Vorschlägen der EG-Kommission — Drucksachen 7/3877, 7/3980, 7/3991, 7/3856, 7/3950 — Kenntnis zu nehmen.

Bonn, den 18. September 1975

Der Ausschuß für Wirtschaft

Dr. Narjes	**Zeyer**
Vorsitzender	Berichterstatter